

## Besuch beim RRC Fouesnant

Der Sportwart des Radfahrvereins Triumph Langst-Kierst Jochen Henschel und seine Gattin Inge befinden sich zur Zeit auf Einladung des Vorsitzenden des RRC Fouesnant in der französischen Partnerstadt von Meerbusch.

Neben dem gegenseitigen Kennenlernen dient dieser Besuch auch dazu, die nächste Fahrt des TV Triumph Langst-Kierst, die für den Juni '85 vorgesehen ist, vorzubereiten. Die eifrigen Radler aus Meerbusch hoffen bei dieser Fahrt, natürlich wieder mit „Menschen-Stärken“ anstatt „Pferde-Stärken“ ihren alten Rekord von sechseinhalb Tagen Fahrzeit unterbieten zu können.

Stz

## KURZ NOTIERT

In Fouesnant halten sich zur Zeit Jochen Henschel und Frau Inge vom Radfahrverein Triumph Langst-Kierst auf. Sie waren einer Einladung des Vorsitzenden vom RRC Fouesnant, Triumphs Partner-Verein, gefolgt.

Vom 11.10.84

Wochenspiegel Nr. 41

## Radfahrverein Triumph Im Juni '85 wieder nach Fouesnant

Langst-Kierst. Seit dem vergangenen Samstag weilt der Fahrtenwart des RV Triumph Langst-Kierst, Jochen Henschel, mit seiner Frau Inge in Meerbusch's Partnerstadt Fouesnant. Der neue Vorsitzende des befreundeten Radclubs Fouesnant, in Meerbusch und auch beim RV Triumph noch gänzlich unbekannt, hatte einen Vertreter des Langst-Kierster Vereins eingeladen, um sich und auch seinen Club einmal vorzustellen. Beteiligt an der Einladung war gleichfalls der Bürgermeister der Partnerstadt, Louis le Calvez.

Bei diesem Aufenthalt — Henschel kehrt morgen wieder nach Meerbusch zurück — wird es auch Gespräche über die geplante Fahrt einiger Langst-Kierster Radler in die Bretagne im Juni nächsten Jahres geben. Wie der Vorsitzende des RV Triumph, Johannes Toups, mitteilte will man in diesem Jahr die rund 1100 Kilometer lange Strecke von Meerbusch nach Fouesnant in noch kürzerer Zeit bewältigen. „Ein Tag weniger soll es schon sein“, meinte Toups, „um noch einen draufzulegen“.

Im vergangenen Jahr hatten die sieben Radler die Strecke innerhalb von nur sieben Tagen hinter sich gebracht.

Jochen Henschel, damals aktiv dabei und deshalb in Fouesnant noch bestens bekannt, hat bei seinem Aufenthalt auch die Order mitgenommen, den nächsten „Radfahr-Streich“ terminlich abzusprechen. Außerdem wird der Fahrtenwart wohl erneut die außerordentliche Gastfreundschaft der „Fouesnantaise“ zu spüren bekommen haben. Denn von der wußten die Radler aus Langst-Kierst schon im letzten Jahr ein Lied zu singen.

L. L.

## Triumph in Fouesnant

Jochen Henschel, Fahrtenwart des Radfahrvereins Triumph Langst-Kierst, weilt zur Zeit gemeinsam mit seiner Frau in Meerbusch's bretonischer Partnerstadt Fouesnant. Dort lernt Henschel den neuen 1. Vorsitzenden des Radfahrvereins in Fouesnant kennen. Der Bürgermeister der Partnerstadt hatte Vertreter von Triumph eingeladen. Die beiden Radfahrvereine verbindet eine enge Beziehung, die in diesem Jahr mit einer gemeinsamen Tour erneut unterstrichen wurde. Auch im kommenden Jahr soll eine solche Tour wieder stattfinden, Henschel kann vor Ort also schon Kontakte knüpfen und Gespräche führen. Morgen, Freitag, 12. Oktober, erwartet der Langst-Kierster Radfahrverein das Ehepaar Henschel in Meerbusch zurück.

mikü